

Musterportfolio 100

Strom

Management Summary

Aus konjunktureller Sicht sind aufgrund der US-Zölle die aktuelle Lage und die Perspektiven der Weltwirtschaft weitaus prekärer und umfassender als letztes Jahr. Die zahlreichen sehr schwachen US-Wirtschaftsdaten am Freitag kamen für die Finanz- und damit Rohstoffmärkte erschwerend hinzu. Fundamental bleibt das globale Gasangebot zudem weiterhin hoch. Allerdings bestimmen insbesondere geopolitische Spannungen derzeit das Bild. Für die September-Tranche definieren wir daher beim Strom Cal 26 Base einen breiteren Price-Floor bei 81 Euro/MWh. Der Price Floor bei Strom Cal 27 Base wird auf 79,50 Euro/MWh erhöht, den Price-Floor bei Strom Cal 28 Base setzen wir bei 72 Euro/MWh.

Beschaffungstelegramm Cal 26: 1 Tranche ist derzeit zur Beschaffung aktiviert +++ 2 Tranchen sind zur Beschaffung freigegeben +++ letzte Tranchen-Fixierung am 01.08.2025 +++ letzter Fixierungspreis: 87,23 €/MWh +++ aktueller Portfolio-Preis (gesamt): 93,31 €/MWh +++ aktueller Marktpreis: 87,2 €/MWh (Schlusskurs 04.08.2025) +++ aktuelle Hedge-Quote 89 % +++ Ziel-Positionierung im Hedge-Kanal: neutral +++ taktische Positionierung im Hedge-Kanal: neutral +++ mehr Details auf den folgenden Seiten +++

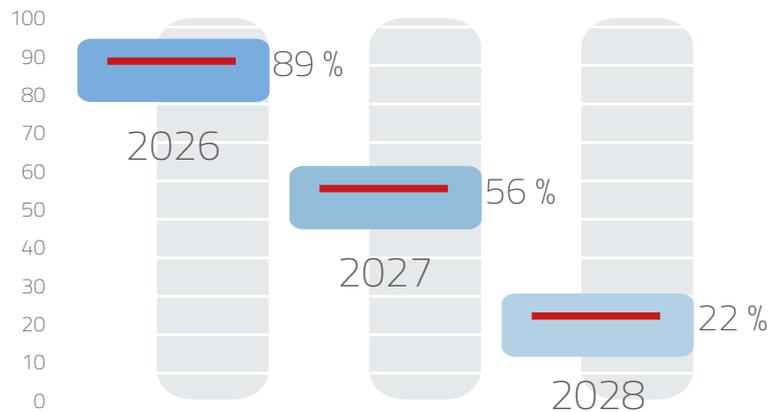
Inhalt

1. Markteinschätzung	02
2. Marktentwicklung	04
3. Aktuelles Beschaffungsportfolio	05
4. Taktische Allokation	06
5. Lieferjahr 2026 im Detail	07
6. Lieferjahr 2027 im Detail	09
7. Lieferjahr 2028 im Detail	11
8. Beschaffungshistorie	13
9. Anhang & Charts	14
10. Erläuterung	24
11. Impressum & Disclaimer	25

Hedge-Situation

In dieser Darstellung sind für die kommenden Lieferjahre die aktuelle Hedge-Situation, sowie die Minimum- und Maximumquoten aus dem Hedge-Kanal ersichtlich.

Aktuelle Hedge-Quoten



Markteinschätzung (1/2)

Konjunktur: In der zurückliegenden Woche bestimmten erneut geopolitische Spannungen und gemischte Konjunkturdaten das Bild. Besonders im Fokus steht die Möglichkeit einer Verschärfung der US-Sanktionen gegen Russland. Präsident Trump hat eine Frist bis zum 8. August gesetzt, innerhalb derer Russland einem Waffenstillstand mit der Ukraine zustimmen soll. Andernfalls drohen neue Maßnahmen, auch in Form sogenannter Sekundärsanktionen gegen Drittstaaten wie Indien und China. Diese Entwicklungen verunsichern die Märkte und könnten das Angebot fossiler Energieträger im internationalen Handel weiter einschränken. Auch abseits der drohenden Sekundärzölle bleibt die Weltkonjunktur geschwächt. Mit Veröffentlichung des Stimmungsbarometers in der chinesischen Industrie am 31. Juli zeichnete sich schon ab, dass die Weltwirtschaft das zollbedingte und damit das künstlich erhöhte Tempo des ersten Halbjahres nicht halten können, da die Zölle sehr wohl erhebliche negative Auswirkungen haben werden. Gleichzeitig ließ die US-Notenbank den Leitzins zwar wie erwartet unverändert, für den einen oder den anderen Marktteilnehmer war dies dann aber wohl doch eine Enttäuschung – vor allem für US-Präsident Trump, der einen Tag später weitere, zum Teil

drastische Zollsaterhöhungen zum Beispiel für die Schweiz und Kanada ankündigte und damit die Unsicherheit massiv befeuerte. Die zahlreichen sehr schwachen US-Wirtschaftsdaten am Freitag kamen für die Finanz- und damit Rohstoffmärkte erschwerend hinzu. Die aktuelle Lage und die Perspektiven der Weltwirtschaft sind also weitaus prekärer und umfassender als letztes Jahr und daher ist aus unserer Sicht die Annahme gerechtfertigt, dass sich Erdgas, Kohle, Strom und die EUAs davon nicht werden freimachen können.

Fundamental: Das globale Gasangebot bleibt weiterhin hoch. Die tägliche Gasförderung in den Lower 48-Staaten erreichte Anfang August mit 107,9 Milliarden Kubikfuß ein neues Hoch und liegt damit über dem bisherigen Monatsrekord. Die Zahl aktiver Gasbohrungen stieg laut Baker Hughes auf 124 – der höchste Wert seit August 2023. Auch die globalen LNG-Exporte liegen auf einem hohen Niveau. Allerdings verschärfte sich der LNG-Preiswettbewerb mit Asien wieder. Während die LNG-Importe nach Europa rückläufig sind, meldete Asien in der vergangenen Woche ein Drei-Wochen-Hoch von 7 Milliarden Kubikmetern. In den nächsten Tagen beginnen zudem geplante Wartungsarbeiten in Norwegen. Ende August steht

dann ein größeres Wartungsfenster bevor, mit Kapazitätseinschränkungen von rund 115 Mio. Kubikmeter/Tag. Parallel dazu bleibt das Wetter ein Risikofaktor. Aus Frankreich kamen zunächst Entspannungssignale. Die kurzfristig angekündigte Drosselung des Reaktors Bugey 2 wurde zunächst aufgehoben. Allerdings kündigte EDF für diese Woche erneut eine Leistungsreduzierung an. Grund sind Umweltfaktoren in Verbindung mit steigenden Flusstemperaturen. Meteo France prognostiziert Temperaturen von bis zu 38 Grad Celsius im Rhônetal. Das Hitzेरisiko bleibt daher präsent, wenn auch abnehmend.

Charttechnik (siehe ab Seite 16): Beim **Strom Cal 26 Base** hat die starke Unterstützung bei 85,5-84,96 Euro/MWh erneut gehalten. Der darauffolgende Rebound führte bis auf 89 Euro/MWh und markierte damit im Tages-Linienchart ein neues Verlaufshoch. Gelingt es den Strombullen im Rahmen der aktuellen Korrektur ein höheres Tief auszubilden, wäre aus der Trendanalyse ein kurzfristiger Aufwärtstrend etabliert. Dieser wäre oberhalb von 89 Euro/MWh bestätigt, woraufhin weitere Preiszuwächse bis an die 90-Euro-Marke und darüber bis 93,25 Euro/MWh folgen könnten.

(Fortsetzung nächste Seite)

Strom- markt

In dieser Darstellung wird die Preisentwicklung der letzten 52 Wochen für die drei Frontjahre Base dargestellt.

2026
2027
2028

Preisentwicklung (Base)

€/MWh



Markt- einschätzung (2/2)

Allerdings ist der Jahres-Future wieder unter die 200-Tage-Linie bei aktuell 87,35 Euro/MWh zurückgefallen. Auf der Unterseite bleibt die erwähnte Supportzone zwischen 85,5-84,96 Euro/MWh im Fokus. Fällt der Kurs unter dieses Level, wären Preisabgaben Richtung 80 Euro/MWh denkbar. Fazit: Ein kurzfristiger Aufwärtstrend könnte sich abzeichnen – vorausgesetzt, der Markt bildet ein höheres Tief und überwindet das Verlaufshoch bei 89 Euro/MWh nachhaltig. Allerdings wurde die 200-Tage-Linie bei 87,35 Euro/MWh erneut unterschritten, was als Schwächesignal gewertet werden kann. Der Price-Floor bleibt daher bei 81 Euro/MWh bestehen.

Das **Strom Cal 27 Base** hat bei 82,97 Euro/MWh ein neues Verlaufshoch ausgebildet und damit einen kurzfristigen Aufwärtstrend bestätigt. Aktuell notiert der Jahres-Future oberhalb der Unterstützungsmarke bei 80,95 Euro/MWh, welche eine potentielle Polaritätswechselzone darstellt. Stabilisiert sich der Kurs auf diesem Niveau, wäre bei einem Ausbruch über den Widerstandsbereich von 82,97-83,54 EUR/MWh ein neues technisches Kaufsignal generiert. Unterhalb von 81 Euro/MWh befindet sich bei rund 79 Euro/MWh eine weitere

markante Unterstützungszone. Hier treffen die grün gestrichelte Aufwärtstrendlinie, der gleitende 200-Tage-Durchschnitt sowie vergangene Verlaufstiefs zusammen. Fazit: Das Strom Cal 27 Base ist charttechnisch bullish einzuschätzen. Ein nachhaltiger Rückfall unter die Zone von 79 Euro/MWh erscheint aktuell weniger wahrscheinlich. Vor diesem Hintergrund wird der Price-Floor auf 79,50 Euro /MWh angehoben.

Das **Strom Cal 28 Base** notiert weiterhin oberhalb der 200-Tage-Linie bei 71,85 Euro/MWh und hat zuletzt den grün gestrichelten Aufwärtstrend zurückerobert. Mit dem Anstieg auf 74,17 Euro/MWh wurde ein neues Verlaufshoch markiert, das den kurzfristigen Aufwärtstrend unterstreicht. Ein nachhaltiger Ausbruch oberhalb dieser Marke würde das bullische Bild weiter bestätigen. In diesem Fall sind weitere Kursanstiege in Richtung 76 Euro/MWh und 77,5 Euro/MWh zu befürchten. Auf der Unterseite befindet sich bei rund 73 Euro/MWh eine erste Unterstützung. Eine weitere markante Support-Zone liegt zwischen 72,30 Euro/MWh (letztes Verlaufstief) und den gleitenden 50- und 200-Tage-Durchschnitten bei rund 72 Euro/MWh. In diesem Bereich ist mit verstärktem Kaufinteresse zu rechnen. Fazit:

Das Strom Cal 28 Base befindet sich in einem intakten Aufwärtstrend. Rücksetzer auf das Niveau um 72 Euro/MWh bieten potenzielle Kaufgelegenheiten. Vor diesem Hintergrund setzen wir den Price-Floor bei 72 Euro/MWh.

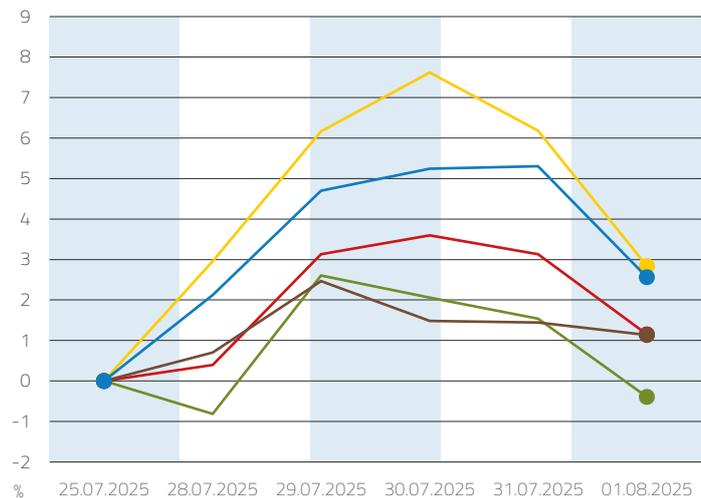
Portfolioausrichtung: Die August-Tranche der Lieferjahre 2026 und 2027 haben wir am Freitag mit der Benchmark zum Settlementpreis geschlossen. Die August-Tranche des Lieferjahres 2028 haben wir bereits Anfang Juli geschlossen, nachdem der Price-Floor erreicht wurde, und darauf einen Preisvorteil von rund 4.000 Euro erzielt. Trotz des schwächeren konjunkturellen Bildes und des hohen Gasangebots bleibt nachhaltiger Verkaufsdruck an den Energiemärkten aus. Derzeit sind es vielmehr die geopolitischen Risiken, welche die Märkte stützen. Während das Strom Cal 26 Base charttechnisch eher neutral einzuschätzen ist, befinden sich Strom Cal 27 Base und Strom Cal 28 Base im intakten Aufwärtstrend. Für die September-Tranche definieren wir daher beim Strom Cal 26 Base einen breiteren Price-Floor bei 81 Euro/MWh. Der Price Floor bei Strom Cal 27 Base wird auf 79,50 Euro/MWh erhöht, den Price-Floor bei Strom Cal 28 Base setzen wir bei 72 Euro/MWh.

Markt- entwicklung

In dieser Darstellung wird die Veränderung in der Vorwoche der Energiemärkte in prozentualen Werten abgebildet.



Energiemarktentwicklung KW 32



Markt- rückblick

Bis einschließlich Donnerstag sah es noch so aus, als würden die von uns betrachteten Rohstoffe und die EUAs eine robuste Wochenperformance verbuchen. Ab Donnerstag und vor allem am Freitag war es dann aber auch am Rohstoffmarkt mit der Aufwärtsdynamik vorbei. So blieben am Ende der KW 31 Kursveränderungen in Höhe von minus 0,4 Prozent (EUA-Dez-25) bis plus 2,8 Prozent (Brent Crude Frontmonat) übrig. In den USA wiederum rutschte der Preis für Henry Hub um 2,0 Prozent auf 3,09 US-Dollar/MMBtu ab, während der LNG Japan/Korea Marker um 1,1 Prozent auf 12,0 US-Dollar/MMBtu stieg. Welche Ursachen führten hierzulande zu der volatilen Entwicklung in der letzten Woche? Zum einen hatten sich die EU und die USA auf ein Handelsabkommen geeinigt, das pauschale Zölle von 15 Prozent auf

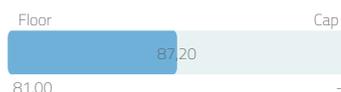
fast alle EU-Exporte – einschließlich Autos, Halbleiter und Pharmaprodukte – vorsieht und damit die ursprünglich angedrohten 30 Prozent abwendet. Dies wurde mit einer spürbaren Dollaraufwertung und nachgebenden Aktienkursen hierzulande quittiert. Auffällig war zudem der robuste Wochenaufstart von Erdgas und Erdöl, der sich am Dienstag unter Federführung der EUAs spürbar verstärkte. Ein Grund hierfür war, dass US-Präsident Donald Trump am Montag ankündigte, seine zuvor gesetzte Frist für einen Waffenstillstand Russlands mit der Ukraine von 50 Tagen auf 10 bis 12 Tage zu verkürzen, andernfalls drohten wirtschaftliche Sanktionen. Mit Veröffentlichung des Stimmungsbarometers in der chinesischen Industrie am 31. Juli zeichnete sich schon ab, dass die Weltwirtschaft das zollbedingte

und damit das künstlich erhöhte Tempo des ersten Halbjahres nicht wird halten können, da die Zölle sehr wohl erhebliche negative Auswirkungen haben werden. Gleichzeitig ließ die US-Notenbank den Leitzins zwar wie erwartet unverändert, für den einen oder den anderen Marktteilnehmer war dies dann aber wohl doch eine Enttäuschung – vor allem für US-Präsident Trump, der einen Tag später weitere, zum Teil drastische Zollsatterhöhungen zum Beispiel für die Schweiz und Kanada ankündigte und damit die Unsicherheit massiv befeuerte. Die zahlreichen sehr schwachen US-Wirtschaftsdaten am Freitag kamen für die Finanz- und damit Rohstoffmärkte erschwerend hinzu.

Beschaffungsportfolio Strom

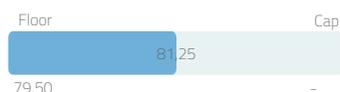
aktuell

2026

**Lieferjahr 2026**

32 von 36 Tranchen wurden bislang beschafft | 2 Tranchen sind derzeit zur Beschaffung freigegeben | 1 freigegebene Tranche ist zur Beschaffung aktiviert | Nächster Tranchen-Freigabetermin: 1.9. | Letzter Termin für die nächste Fixierung: 30.11. | Hedge-Quote: 89 % | Aktueller Portfolio-Preis (geschlossene & offene Position): 93,31 €/MWh | Benchmark-Preis (geschlossene & offene Position): 93,18 €/MWh | Aktuelles Setup (aktiviert); Price-Floor bei 81 €/MWh | Ziel-Positionierung im Hedge-Kanal: neutral | Taktische Positionierung im Hedge-Kanal: neutral

2027

**Lieferjahr 2027**

20 von 36 Tranchen wurden bislang beschafft | 2 Tranchen sind derzeit zur Beschaffung freigegeben | 1 freigegebene Tranche ist zur Beschaffung aktiviert | Nächster Tranchen-Freigabetermin: 1.9. | Letzter Termin für die nächste Fixierung: 30.11. | Hedge-Quote: 56 % | Aktueller Portfolio-Preis (geschlossene & offene Position): 78,66 €/MWh | Benchmark-Preis (geschlossene & offene Position): 78,37 €/MWh | Aktuelles Setup (aktiviert); Price-Floor bei 79,5 €/MWh | Ziel-Positionierung im Hedge-Kanal: neutral | Taktische Positionierung im Hedge-Kanal: neutral

2028

**Lieferjahr 2028**

8 von 36 Tranchen wurden bislang beschafft | 2 Tranchen sind derzeit zur Beschaffung freigegeben | 1 freigegebene Tranche ist zur Beschaffung aktiviert | Nächster Tranchen-Freigabetermin: 1.9. | Letzter Termin für die nächste Fixierung: 30.11. | Hedge-Quote: 22 % | Aktueller Portfolio-Preis (geschlossene & offene Position): 73,22 €/MWh | Benchmark-Preis (geschlossene & offene Position): 72,97 €/MWh | Aktuelles Setup (aktiviert); Price-Floor bei 72 €/MWh | Ziel-Positionierung im Hedge-Kanal: neutral | Taktische Positionierung im Hedge-Kanal: neutral

Limit-Check

Lieferjahr	Deadline Fixierung	Letzter Fixierungspreis	Schlusskurs (Vortag)	Price-Floor (aktive Tranchen)	Price-Cap (aktive Tranchen)	Status
2026	30.11.2025	87,23 €/MWh	87,20 €/MWh	81,00 €/MWh	-	aktiviert
2027	30.11.2025	81,31 €/MWh	81,25 €/MWh	79,50 €/MWh	-	aktiviert
2028	30.11.2025	71,85 €/MWh	73,25 €/MWh	72,00 €/MWh	-	aktiviert

Übersicht

Lieferjahr	Beschaffte Tranchen	Beschaffte Menge	Hedge Quote	Portfolio-Preis	Benchmark-Preis	freigegebene Tranchen	aktivierte Tranchen	P&L
2026	32 von 36	89 GWh	89 %	93,31 €/MWh	93,18 €/MWh	2	1	- 13.278 €
2027	20 von 36	56 GWh	56 %	78,66 €/MWh	78,37 €/MWh	2	1	- 29.028 €
2028	8 von 36	22 GWh	22 %	73,22 €/MWh	72,97 €/MWh	2	1	- 24.944 €

Der Portfolio- und Benchmark-Preis setzt sich zusammen aus den bereits fixierten Hedges und der Bewertung der offenen Position zum aktuellen Marktpreis. Weitere Informationen auf Seite 10.

[Link zur Deal History](#)

Allokation

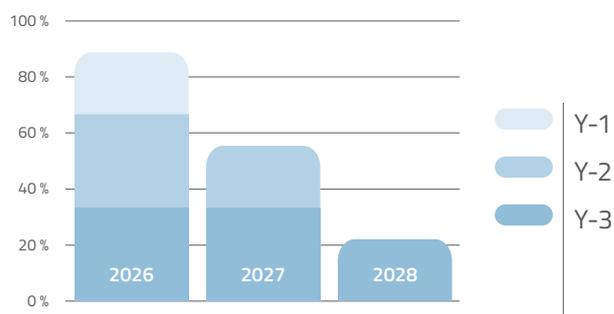
EnerChase vs. Benchmark

Die taktische Allokation im Hedge-Kanal ergibt sich aus der mittel- bis langfristigen Markterwartung. In der obersten Tabelle bzw. Grafik sind die tatsächlichen Hedge-Quoten für die drei Lieferjahre aufgeführt. In den Spalten Y-1, Y-2 und Y-3 wird die jährliche Veränderung der Hedge-Quote dargestellt (Y-1 steht beispielsweise für das letzte Jahr vor

Lieferbeginn). Die zweite Tabelle stellt die „neutralen“ Hedge-Quoten dar, die bei einem kontinuierlichen Beschaffungsvorgehen entstehen würden. Dies entspricht der Mittellinie des Hedge-Kanals. Die unterste Tabelle zeigt die Abweichungen der tatsächlichen Quoten von der Benchmark.

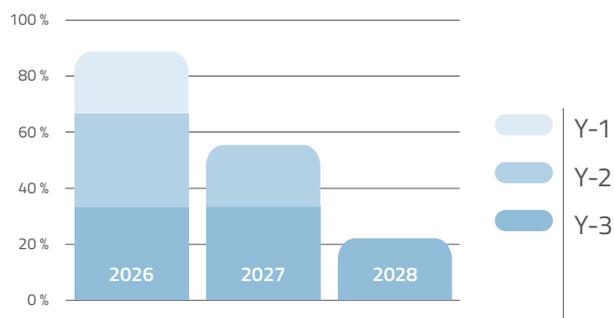
Taktische Allokation

Lieferjahr (Y)	aktuell	Y-1	Y-2	Y-3
2026	89 %	22 %	33 %	33 %
2027	56 %		22 %	33 %
2028	22 %			22 %



Benchmark Allokation

Lieferjahr (Y)	aktuell	Y-1	Y-2	Y-3
2026	89 %	22 %	33 %	33 %
2027	56 %		22 %	33 %
2028	22 %			22 %



Aktive Allokation

Lieferjahr (Y)	aktuell	Y-1	Y-2	Y-3
2026	0 %	0 %	0 %	0 %
2027	0 %		0 %	0 %
2028	0 %			0 %

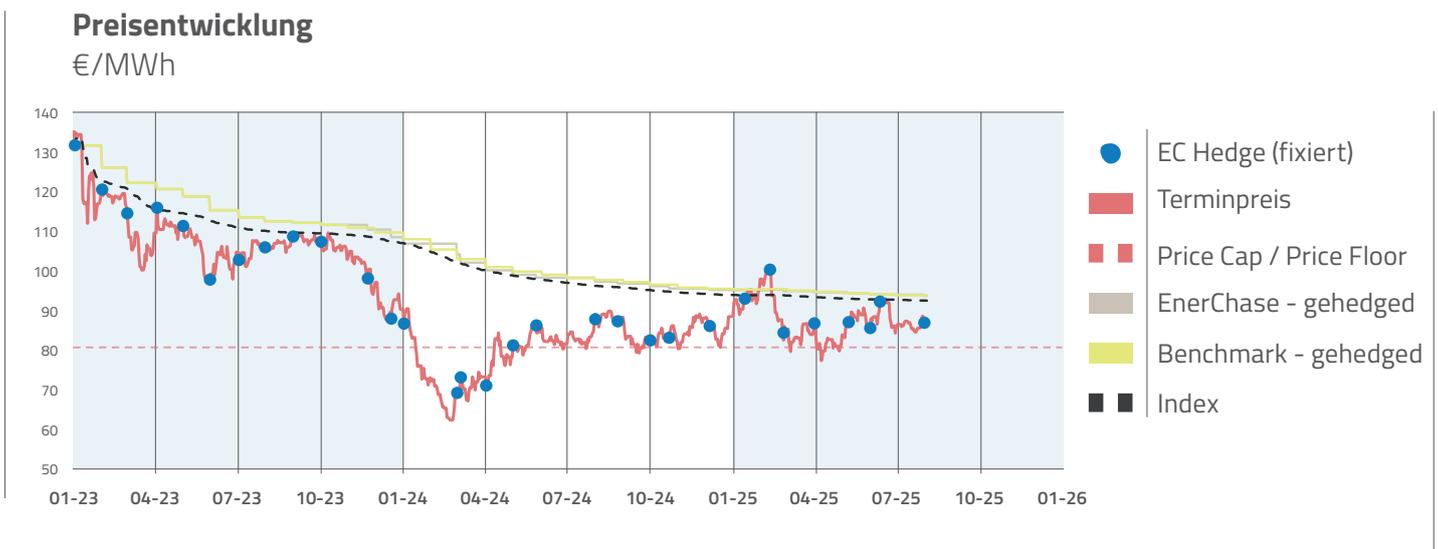
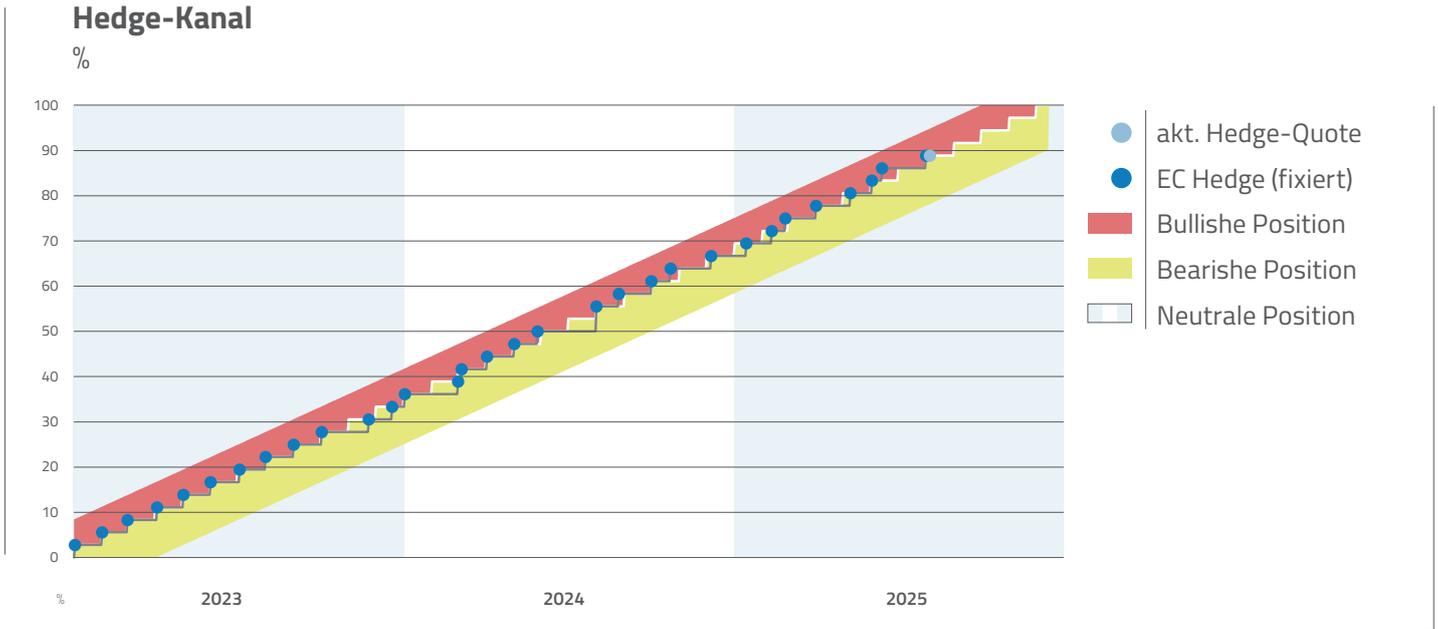


Strom

2026

Nachfolgend ist das Beschaffungsvorgehen über den gesamten Zeithorizont dargestellt. In der oberen Darstellung befindet sich die mengenmäßige Entwicklung im Hedge-Kanal. Die untere Abbildung

zeigt die preisliche Entwicklung gegenüber dem Markt sowie der Benchmark.



Lieferjahr	Beschaffte Tranchen	Beschaffte Menge	Hedge Quote	Portfolio-Preis	Benchmark-Preis	freigegebene Tranchen	aktivierte Tranchen	P&L
2026	32 von 36	89 GWh	89 %	93,31 €/MWh	93,18 €/MWh	2	1	- 13.278 €

Der Portfolio- und Benchmark-Preis setzt sich zusammen aus den bereits fixierten Hedges und der Bewertung der offenen Position zum aktuellen Marktpreis. Weitere Informationen auf Seite 13.

[Link zur Deal History](#)

Profit and Loss | Value-at-Risk

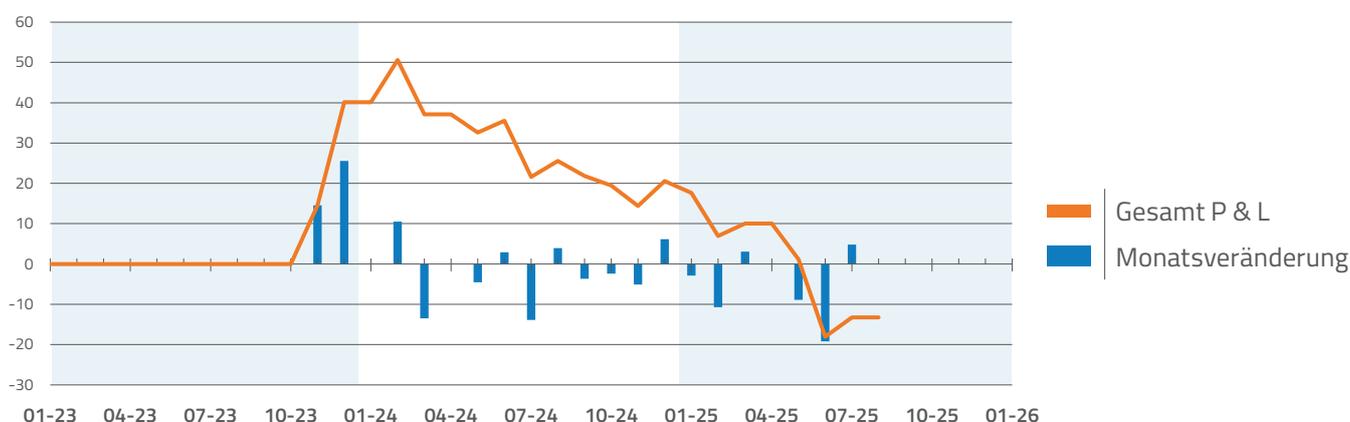
2026

Nachfolgend ist die P&L und Risikobewertung der Gesamtkosten über den gesamten Zeithorizont dargestellt. In der oberen Darstellung befindet sich die Gesamtbewertung gegenüber der Benchmark in orange. In blau ist die Monatsveränderung dargestellt.

Die untere Abbildung zeigt die preisliche Entwicklung der Gesamtkosten und den Value-at-Risk. Zudem wird in der Tabelle der VaR der Gesamtkosten in T€ dargestellt, sowie der VaR der Kosten der offenen Position in €/MWh.

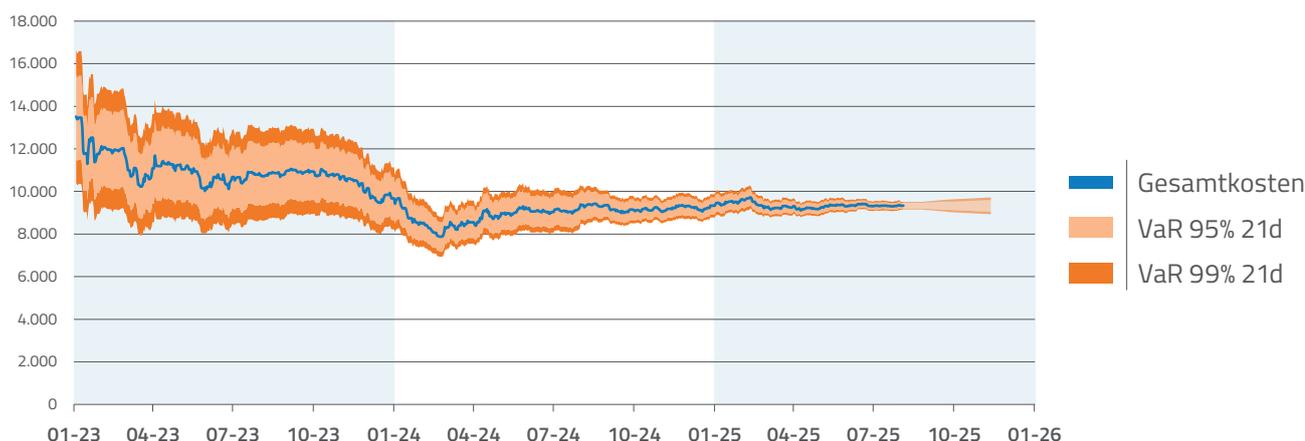
P&L-Entwicklung

T€



VaR der Gesamtkosten

T€



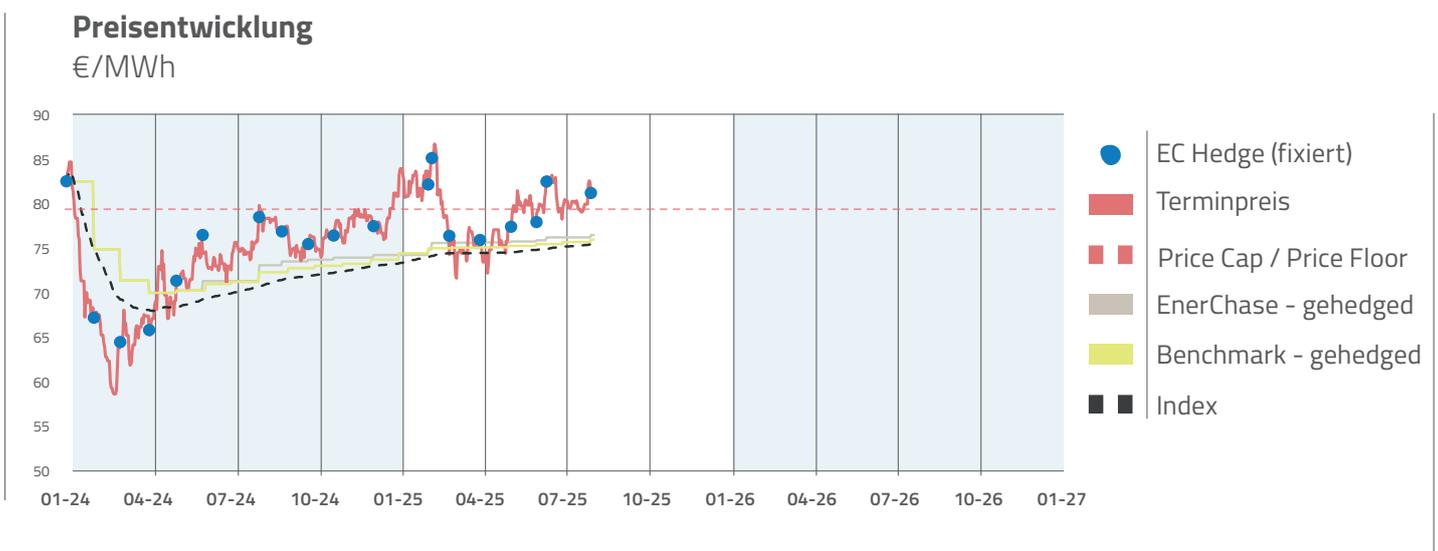
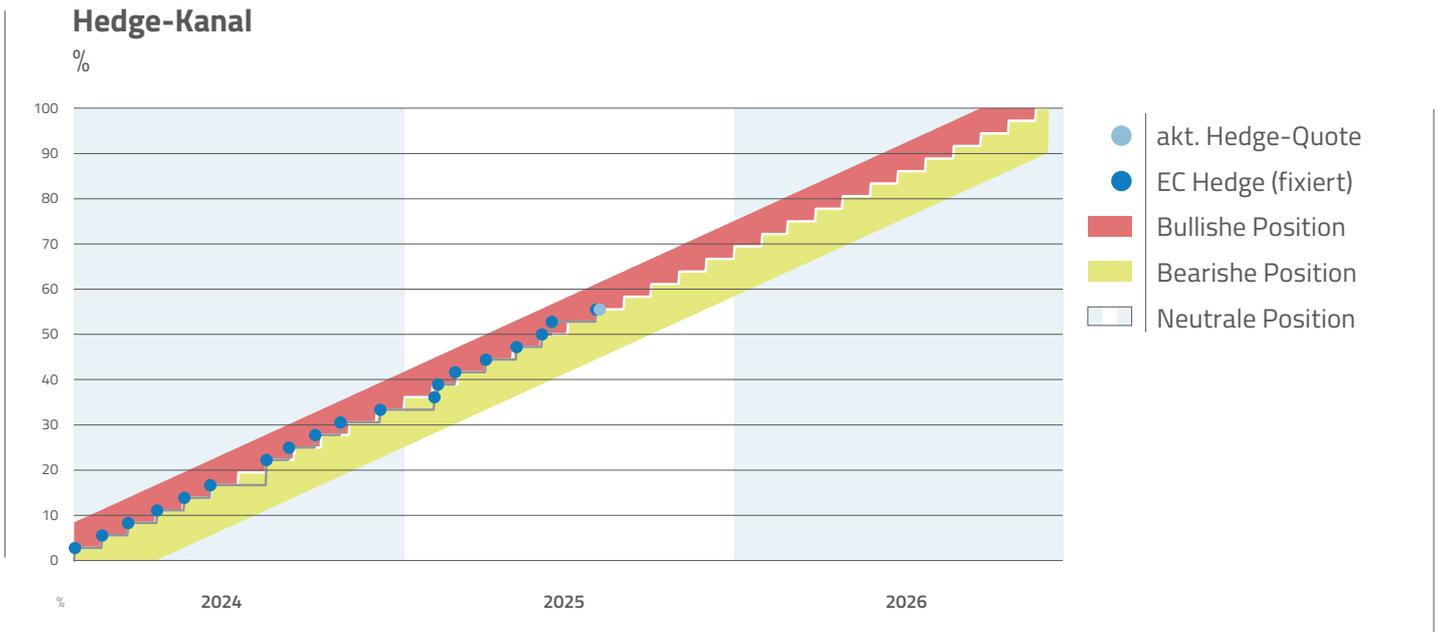
Lieferjahr	Gesamtkosten	P&L	21d VaR	50d VaR	100d VaR
2026	9.332 T€	- 13.278 €	9.201 - 9.460 T€ (95%) 9.150 - 9.511 T€ (99%)	9.131 - 9.531 T€ (95%) 9.052 - 9.609 T€ (99%)	9.048 - 9.613 T€ (95%) 8.937 - 9.724 T€ (99%)
Bewertung der offenen Position:			75,54 - 98,86 €/MWh (95%) 70,97 - 103,43 €/MWh (99%)	69,20 - 105,20 €/MWh (95%) 62,16 - 112,24 €/MWh (99%)	61,75 - 112,65 €/MWh (95%) 51,79 - 122,61 €/MWh (99%)

Strom

2027

Nachfolgend ist das Beschaffungsvorgehen über den gesamten Zeithorizont dargestellt. In der oberen Darstellung befindet sich die mengenmäßige Entwicklung im Hedge-Kanal. Die untere Abbildung

zeigt die preisliche Entwicklung gegenüber dem Markt sowie der Benchmark.



Lieferjahr	Beschaffte Tranchen	Beschaffte Menge	Hedge Quote	Portfolio-Preis	Benchmark-Preis	freigegebene Tranchen	aktivierte Tranchen	P&L
2027	20 von 36	56 GWh	56 %	78,66 €/MWh	78,37 €/MWh	2	1	- 29.028 €

Der Portfolio- und Benchmark-Preis setzt sich zusammen aus den bereits fixierten Hedges und der Bewertung der offenen Position zum aktuellen Marktpreis. Weitere Informationen auf Seite 13.

[Link zur Deal History](#)

Profit and Loss | Value-at-Risk

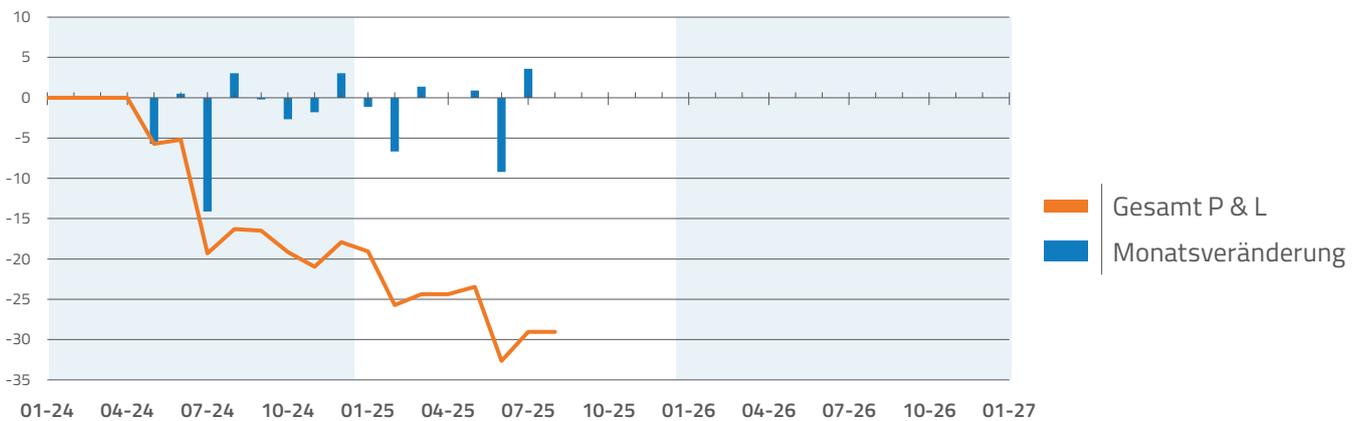
2027

Nachfolgend ist die P&L und Risikobewertung der Gesamtkosten über den gesamten Zeithorizont dargestellt. In der oberen Darstellung befindet sich die Gesamtbewertung gegenüber der Benchmark in orange. In blau ist die Monatsveränderung dargestellt.

Die untere Abbildung zeigt die preisliche Entwicklung der Gesamtkosten und den Value-at-Risk. Zudem wird in der Tabelle der VaR der Gesamtkosten in T€ dargestellt, sowie der VaR der Kosten der offenen Position in €/MWh.

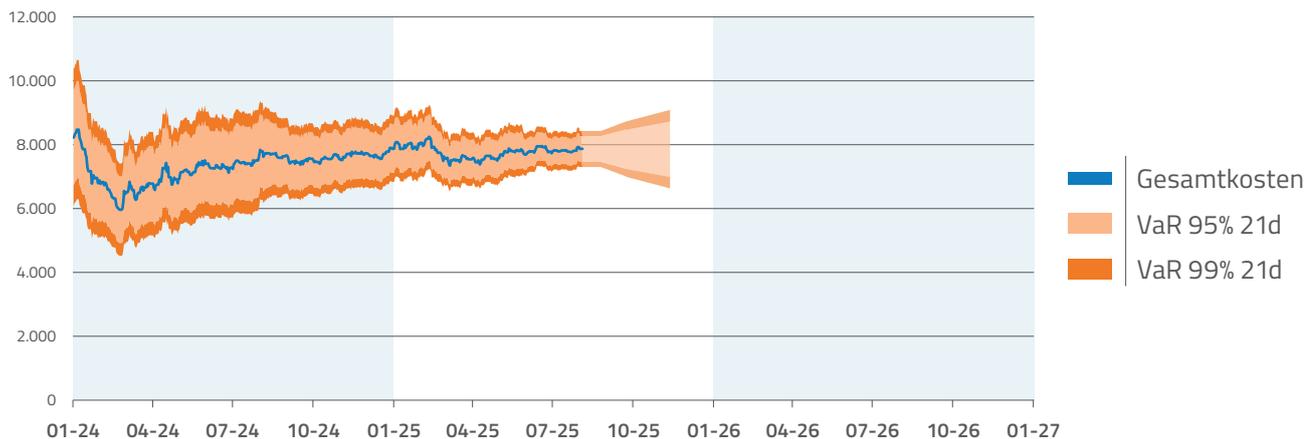
P&L-Entwicklung

T€



VaR der Gesamtkosten

T€



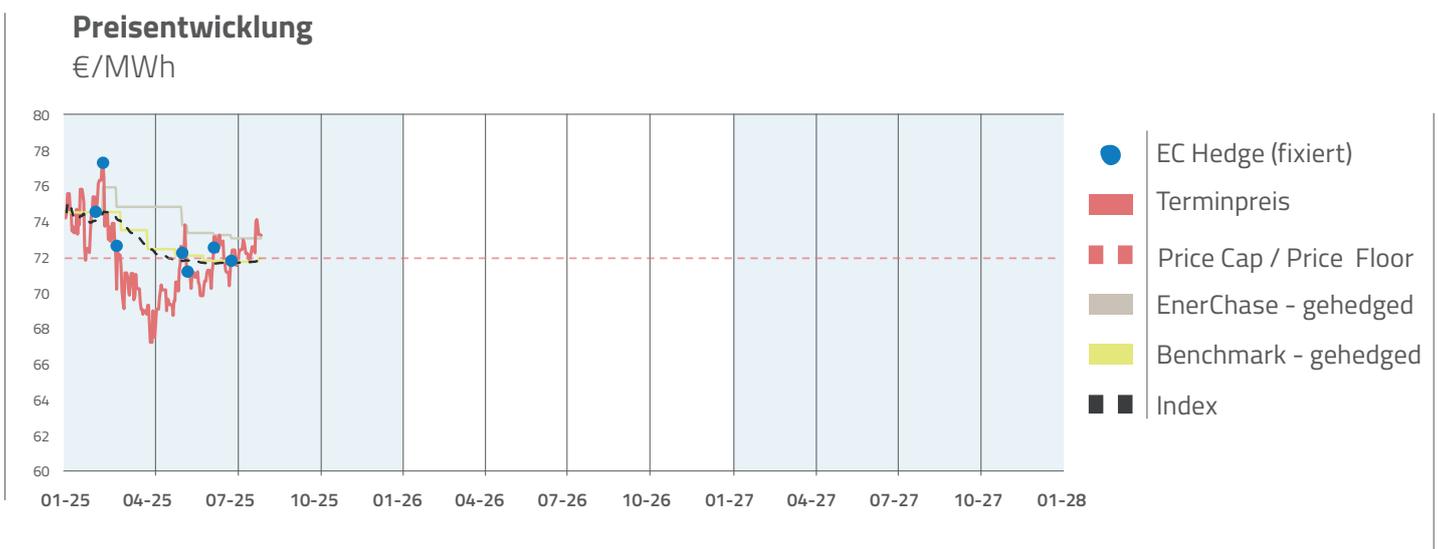
Lieferjahr	Gesamtkosten	P&L	21d VaR	50d VaR	100d VaR
2027	7.868 T€	- 29.028 €	7.464 - 8.268 T€ (95%) 7.304 - 8.429 T€ (99%)	7.246 - 8.487 T€ (95%) 6.998 - 8.734 T€ (99%)	6.989 - 8.744 T€ (95%) 6.639 - 9.094 T€ (99%)
Bewertung der offenen Position:			72,20 - 90,30 €/MWh (95%) 68,59 - 93,91 €/MWh (99%)	67,29 - 95,21 €/MWh (95%) 61,72 - 100,78 €/MWh (99%)	61,51 - 100,99 €/MWh (95%) 53,63 - 108,87 €/MWh (99%)

Strom

2028

Nachfolgend ist das Beschaffungsvorgehen über den gesamten Zeithorizont dargestellt. In der oberen Darstellung befindet sich die mengenmäßige Entwicklung im Hedge-Kanal. Die untere Abbildung

zeigt die preisliche Entwicklung gegenüber dem Markt sowie der Benchmark.



Lieferjahr	Beschaffte Tranchen	Beschaffte Menge	Hedge Quote	Portfolio-Preis	Benchmark-Preis	freigegebene Tranchen	aktivierte Tranchen	P&L
2028	8 von 36	22 GWh	22 %	73,22 €/MWh	72,97 €/MWh	2	1	- 24.944 €

Der Portfolio- und Benchmark-Preis setzt sich zusammen aus den bereits fixierten Hedges und der Bewertung der offenen Position zum aktuellen Marktpreis. Weitere Informationen auf Seite 13.

[Link zur Deal History](#)

Profit and Loss | Value-at-Risk

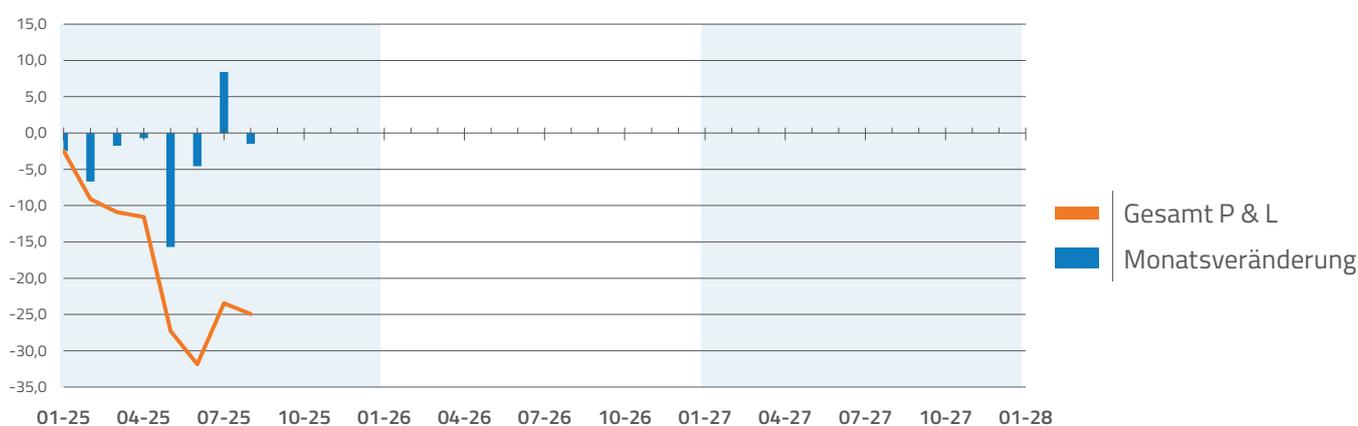
2028

Nachfolgend ist die P&L und Risikobewertung der Gesamtkosten über den gesamten Zeithorizont dargestellt. In der oberen Darstellung befindet sich die Gesamtbewertung gegenüber der Benchmark in orange. In blau ist die Monatsveränderung dargestellt.

Die untere Abbildung zeigt die preisliche Entwicklung der Gesamtkosten und den Value-at-Risk. Zudem wird in der Tabelle der VaR der Gesamtkosten in T€ dargestellt, sowie der VaR der Kosten der offenen Position in €/MWh.

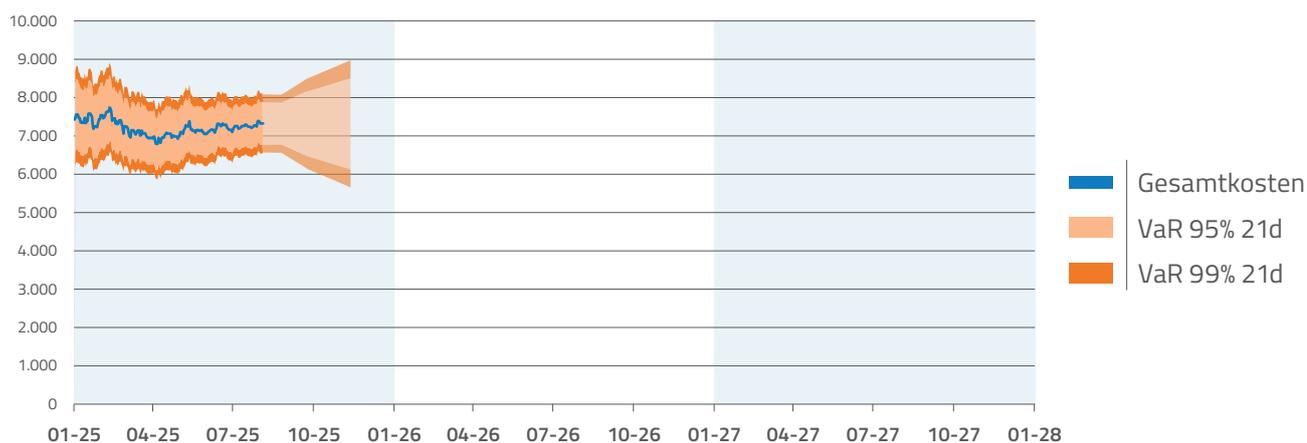
P&L-Entwicklung

T€



VaR der Gesamtkosten

T€



Lieferjahr	Gesamtkosten	P&L	21d VaR	50d VaR	100d VaR
2028	7.325 T€	- 24.944 €	6.774 - 7.870 T€ (95%) 6.564 - 8.080 T€ (99%)	6.476 - 8.168 T€ (95%) 6.153 - 8.491 T€ (99%)	6.126 - 8.518 T€ (95%) 5.669 - 8.975 T€ (99%)
Bewertung der offenen Position:			66,20 - 80,30 €/MWh (95%) 63,51 - 82,99 €/MWh (99%)	62,38 - 84,12 €/MWh (95%) 58,22 - 88,28 €/MWh (99%)	57,87 - 88,63 €/MWh (95%) 52,0 - 94,50 €/MWh (99%)

Beschaffungshistorie

Preise, Mengen, Kosten

Zusammenfassung

Für das Lieferjahr 2026 beträgt der gesamte durchschnittliche Portfolio-Preis aktuell 93,31 €/MWh (geschlossene & offene Position). Es sind 89 Prozent der Gesamtmenge preislich fixiert worden. Die offene Position wird derzeit mit 87,20 €/MWh bewertet. Die Gesamtkosten würden sich zum aktuellen Zeitpunkt auf 9.331 T€ belaufen.

Für das Lieferjahr 2027 beträgt der gesamte durchschnittliche Portfolio-Preis aktuell 78,66 €/MWh (geschlossene & offene Position). Es sind 56 Prozent der Gesamtmenge preislich fixiert worden. Die offene Position wird derzeit mit 81,25 €/MWh bewertet. Die Gesamtkosten würden sich zum aktuellen Zeitpunkt auf 7.866 T€ belaufen.

Für das Lieferjahr 2028 beträgt der gesamte durchschnittliche Portfolio-Preis aktuell 73,22 €/MWh (geschlossene & offene Position). Es sind 22 Prozent der Gesamtmenge preislich fixiert worden. Die offene Position wird derzeit mit 73,25 €/MWh bewertet. Die Gesamtkosten würden sich zum aktuellen Zeitpunkt auf 7.322 T€ belaufen.

Beschaffungspreise

(in €/MWh)	2026	2027	2028
enerchase - gehedged	94,07	76,59	73,12
enerchase - offene Position	87,20	81,25	73,25
enerchase - gesamt	93,31	78,66	73,22
Benchmark - gesamt	93,18	78,37	72,97
enerchase vs. BM - gesamt*	0,13	0,29	0,25
enerchase - gehedged in Y-1	89,83		
enerchase - gehedged in Y-2	82,12	79,94	
enerchase - gehedged in Y-3	108,85	74,36	73,12

*) Negativ = EC günstiger als BM | Positiv = EC teurer als BM

Beschaffungsmenge

(in GWh)	2026	2027	2028
enerchase - gehedged	88,89	55,56	22,22
enerchase - offene Position	11,11	44,44	77,78
enerchase - gesamt	100,00	100,00	100,00
Benchmark - offene Position	11,11	44,44	77,78
enerchase vs. BM - offene Position*	0,00	0,00	0,00
enerchase - gehedged in Y-1	22,22		
enerchase - gehedged in Y-2	33,33	0,00	
enerchase - gehedged in Y-3	33,33	33,33	0,00

*) Negativ = EC long im Vgl. zum BM | Positiv = EC short im Vgl. zum BM

Beschaffungskosten

(in T€)	2026	2027	2028
enerchase - gehedged	8.362	4.255	1.625
enerchase - offene Position	969	3.611	5.697
enerchase - gesamt	9.331	7.866	7.322
Benchmark - gesamt	9.318	7.837	7.297
enerchase vs. BM - gesamt*	13	29	25
enerchase - gehedged in Y-1	1.996		
enerchase - gehedged in Y-2	2.737	0	
enerchase - gehedged in Y-3	3.628	2.479	0

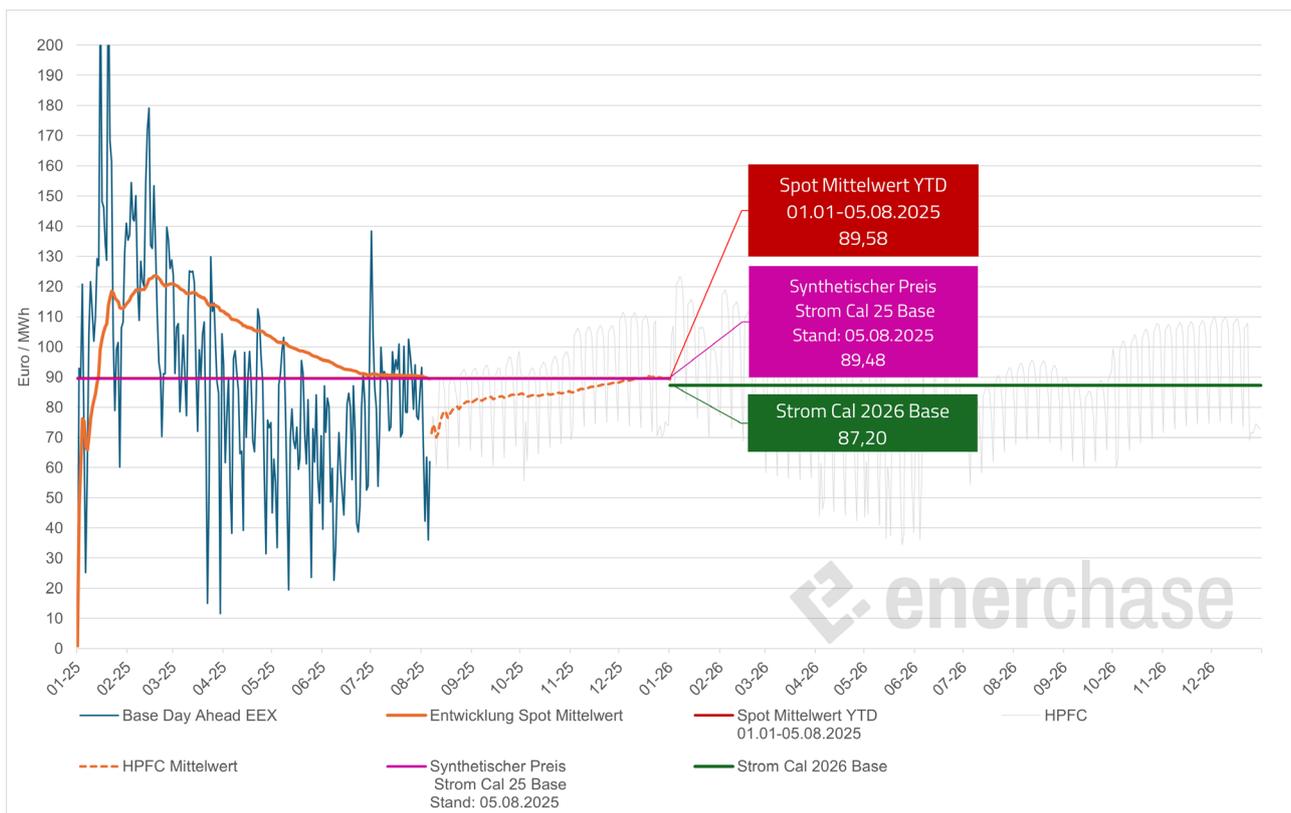
*) Negativ = EC günstiger als BM | Positiv = EC teurer als BM

Anhänge

Indexierter Preisverlauf Strom Frontjahre Base (Startpunkt: 01.01.2025)

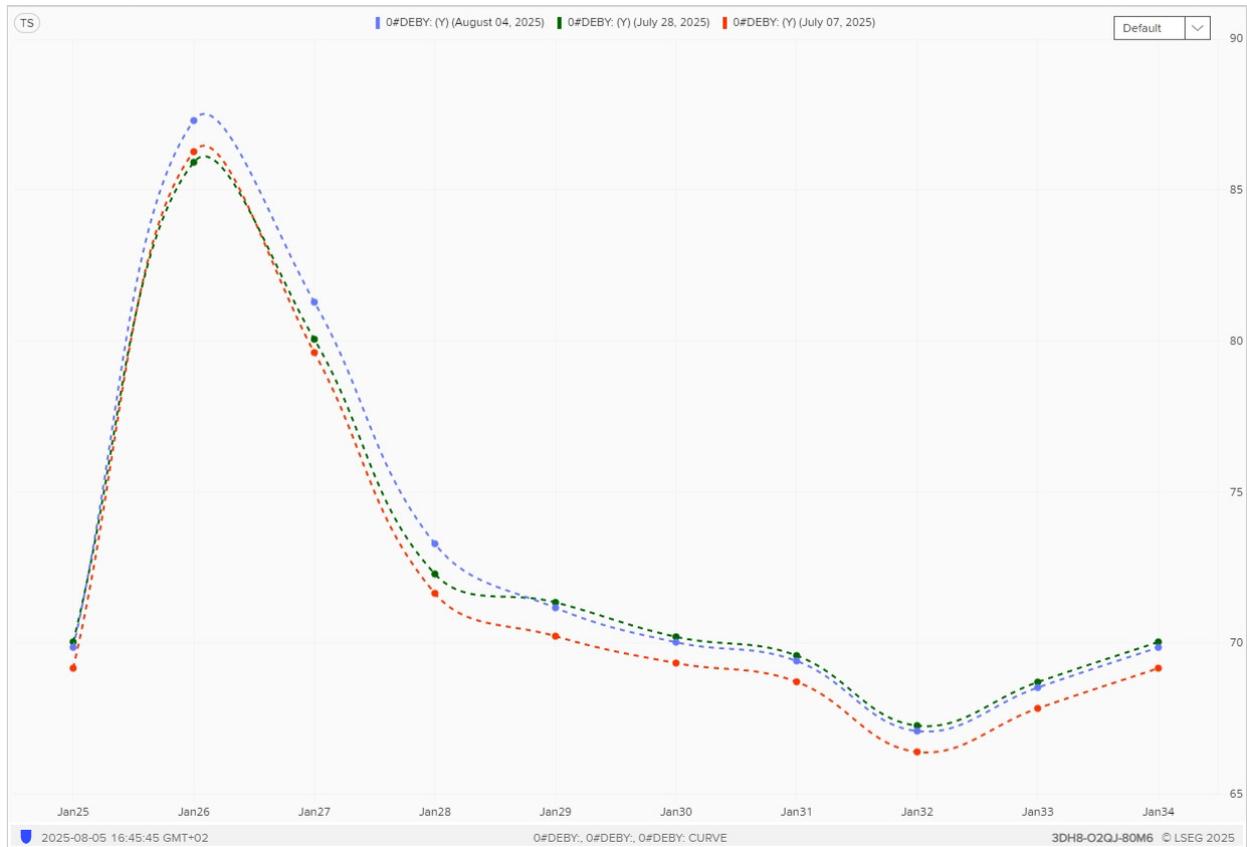


Synthetischer Preis Strom Cal 25

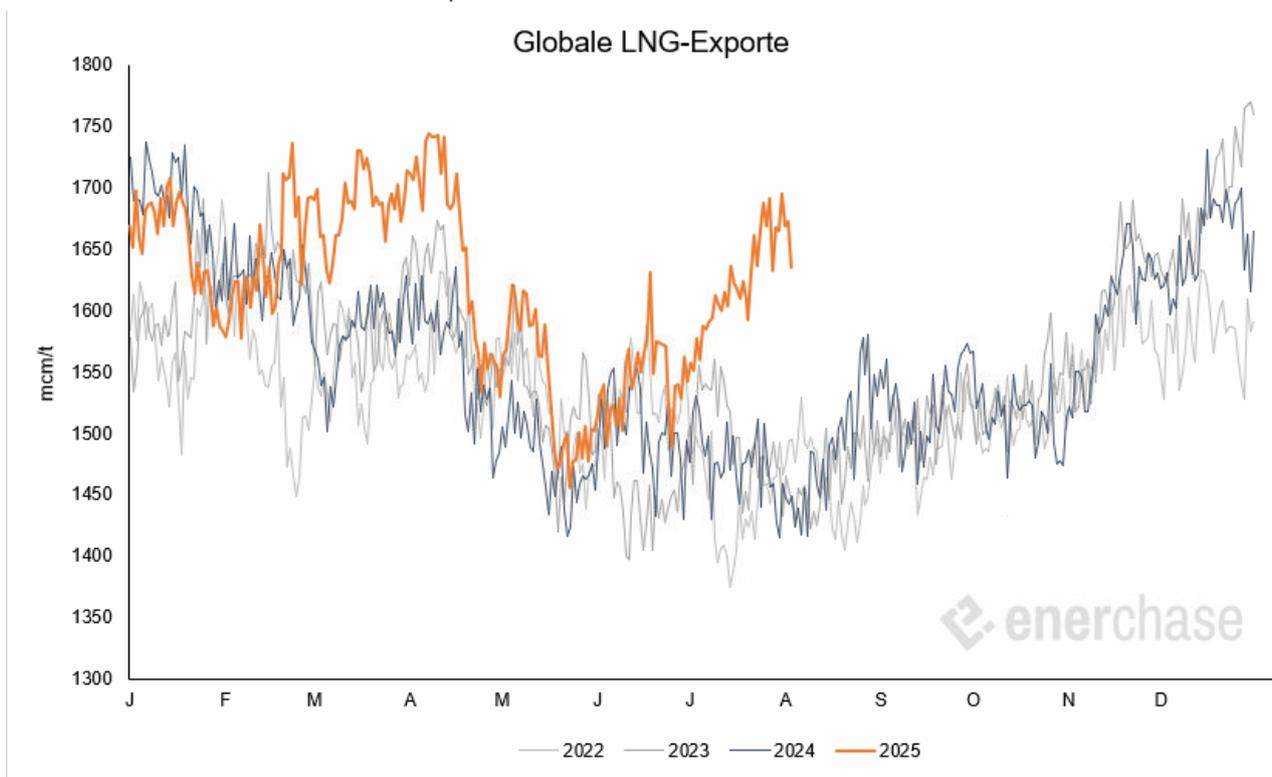


Anhänge

Strom Forward Curve

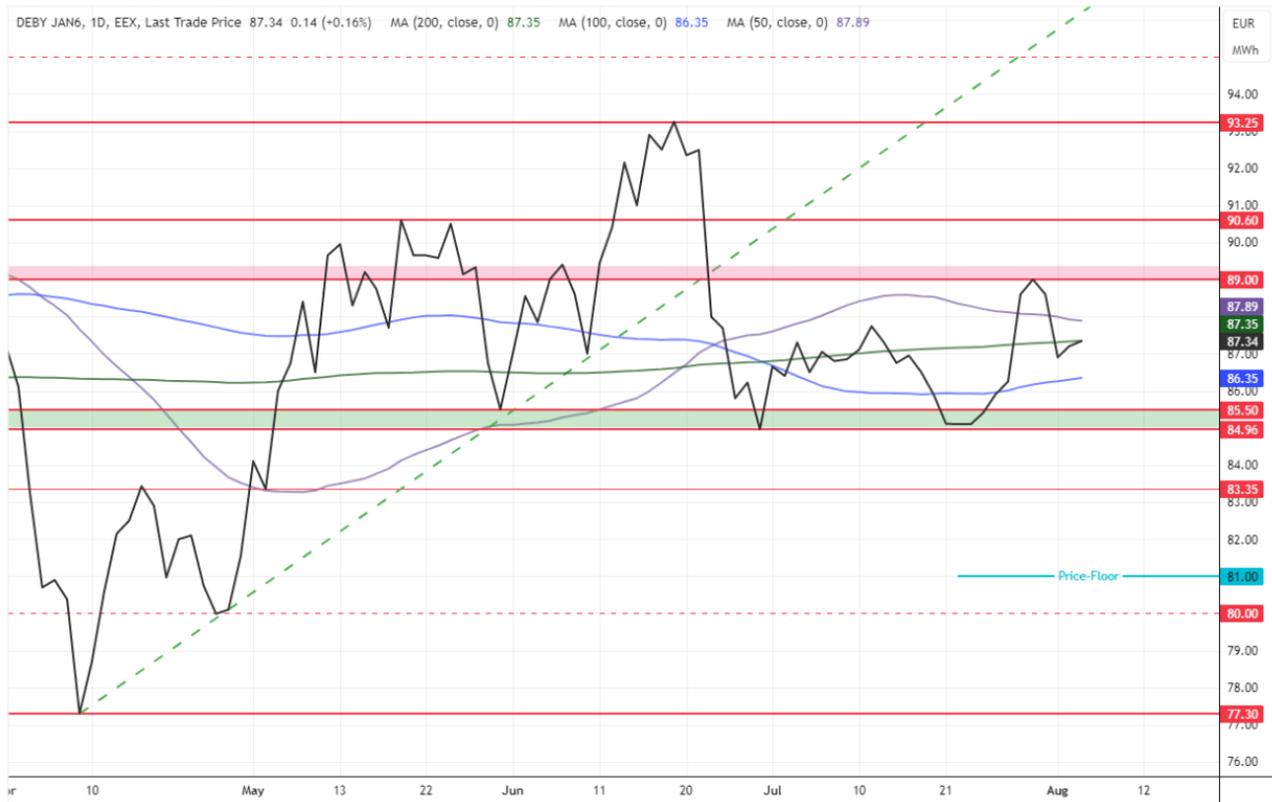


Globale LNG-Exporte



Anhänge

Strom Cal 26 Base (Daily)



Strom Cal 26 Base (3-Jahreschart)



Anhänge

Strom Cal 27 Base (Daily)



Strom Cal 27 Base (3-Jahreschart)



Anhänge

Strom Cal 28 Base (Daily)



Strom Cal 28 Base (3-Jahreschart)



Anhänge

Deal History Lieferjahr 2026

Tabellarische Auflistung der Tranchenfixierungen

Datum EC	Fixierung EC / Schlusskurs	Datum BM	Fixierung BM / Schlusskurs	Menge	P&L
02.01.2023	132,00	02.01.2023	132,00	2.778	0
01.02.2023	120,83	01.02.2023	120,83	2.778	0
01.03.2023	114,87	01.03.2023	114,87	2.778	0
03.04.2023	116,25	03.04.2023	116,25	2.778	0
02.05.2023	111,64	02.05.2023	111,64	2.778	0
01.06.2023	98,11	01.06.2023	98,11	2.778	0
03.07.2023	103,03	03.07.2023	103,03	2.778	0
01.08.2023	106,21	01.08.2023	106,21	2.778	0
01.09.2023	109,00	01.09.2023	109,00	2.778	0
02.10.2023	107,65	02.10.2023	107,65	2.778	0
23.11.2023	98,40	01.11.2023	103,65	2.778	14.583
19.12.2023	88,25	01.12.2023	97,44	2.778	25.528
02.01.2024	86,98	02.01.2024	86,98	2.778	0
01.03.2024	69,52	01.02.2024	72,36	2.778	7.889
05.03.2024	73,44	01.03.2024	69,52	2.778	-10.889
02.04.2024	71,32	02.04.2024	71,32	2.778	0
02.05.2024	81,47	02.05.2024	81,47	2.778	0
28.05.2024	86,50	03.06.2024	85,93	2.778	-1.583
01.08.2024	86,74	01.07.2024	82,08	2.778	-12.944
01.08.2024	89,38	01.08.2024	89,38	2.778	0
26.08.2024	87,55	02.09.2024	87,29	2.778	-722
01.10.2024	82,74	01.10.2024	82,74	2.778	0
22.10.2024	83,40	01.11.2024	80,71	2.778	-7.472
06.12.2024	86,40	02.12.2024	88,62	2.778	6.167
14.01.2025	93,25	02.01.2025	92,21	2.778	-2.889
11.02.2025	100,60	03.02.2025	96,89	2.778	-10.306
26.02.2025	84,71	03.03.2025	85,67	2.778	2.667
01.04.2025	87,08	01.04.2025	87,08	2.778	0
09.05.2025	87,32	02.05.2025	84,13	2.778	-8.861
02.06.2025	85,84	02.06.2025	86,91	2.778	2.972
13.06.2025	92,57	01.07.2025	86,30	2.778	-17.417
01.08.2025	87,23	01.08.2025	87,23	2.778	0

Anhänge

Deal History Lieferjahr 2027

Tabellarische Auflistung der Tranchenfixierungen

Datum EC	Fixierung EC / Schlusskurs	Datum BM	Fixierung BM / Schlusskurs	Menge	P&L
02.01.2024	82,63	02.01.2024	82,63	2.778	0
01.02.2024	67,32	01.02.2024	67,32	2.778	0
01.03.2024	64,56	01.03.2024	64,56	2.778	0
02.04.2024	65,91	02.04.2024	65,91	2.778	0
02.05.2024	71,45	02.05.2024	71,45	2.778	0
31.05.2024	76,60	03.06.2024	74,73	2.778	-5.194
01.08.2024	77,25	01.07.2024	72,68	2.778	-12.694
01.08.2024	79,94	01.08.2024	79,94	2.778	0
26.08.2024	77,01	02.09.2024	76,74	2.778	-750
24.09.2024	75,59	01.10.2024	75,56	2.778	-83
22.10.2024	76,52	01.11.2024	75,72	2.778	-2.222
05.12.2024	77,59	02.12.2024	78,68	2.778	3.028
07.02.2025	85,23	02.01.2025	83,36	2.778	-5.194
03.02.2025	82,26	03.02.2025	82,26	2.778	0
26.02.2025	76,50	03.03.2025	76,05	2.778	-1.250
01.04.2025	76,04	01.04.2025	76,04	2.778	0
05.05.2025	77,51	02.05.2025	77,84	2.778	917
02.06.2025	78,04	02.06.2025	78,93	2.778	2.472
13.06.2025	82,59	01.07.2025	79,69	2.778	-8.056
01.08.2025	81,31	01.08.2025	81,31	2.778	0

Anhänge

Deal History Lieferjahr 2028

Tabellarische Auflistung der Tranchenfixierungen

Datum EC	Fixierung EC / Schlusskurs	Datum BM	Fixierung BM / Schlusskurs	Menge	P&L
11.02.2025	77,35	02.01.2025	74,57	2.778	-7.722
03.02.2025	74,61	03.02.2025	74,61	2.778	0
26.02.2025	72,69	03.03.2025	71,55	2.778	-3.167
09.05.2025	72,29	01.04.2025	69,35	2.778	-8.167
09.05.2025	72,29	02.05.2025	70,67	2.778	-4.500
15.05.2025	71,24	02.06.2025	70,40	2.778	-2.333
13.06.2025	72,60	01.07.2025	71,47	2.778	-3.139
02.07.2025	71,85	01.08.2025	73,32	2.778	4.083

Anhänge

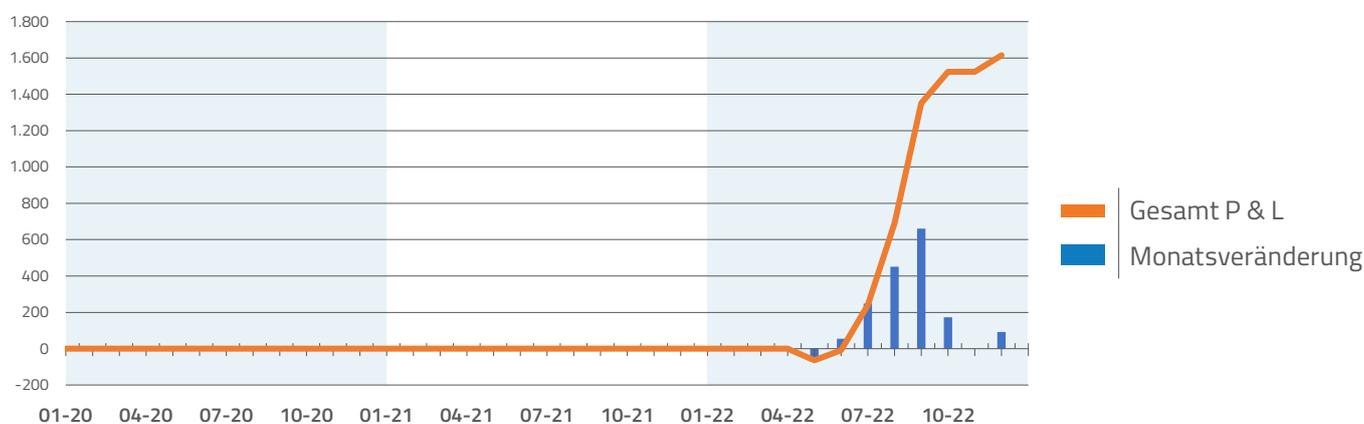
P&L History

Historische P&L-Entwicklung Lieferjahr 2023

T€

Unser Profit bei der Bewirtschaftung des Strom Base Lieferjahres 2023 betrug am Ende der Bewirtschaftungsperiode im Dezember 2022 in Summe 1.614.722 Euro. Dies war der höchste Wert

der P&L. Der Minimalwert wurde im Mai 2022 mit einem Minus von 63.889 Euro erreicht. Der größte Monatsanstieg war im September 2022 mit einem Plus von 660.000 Euro.

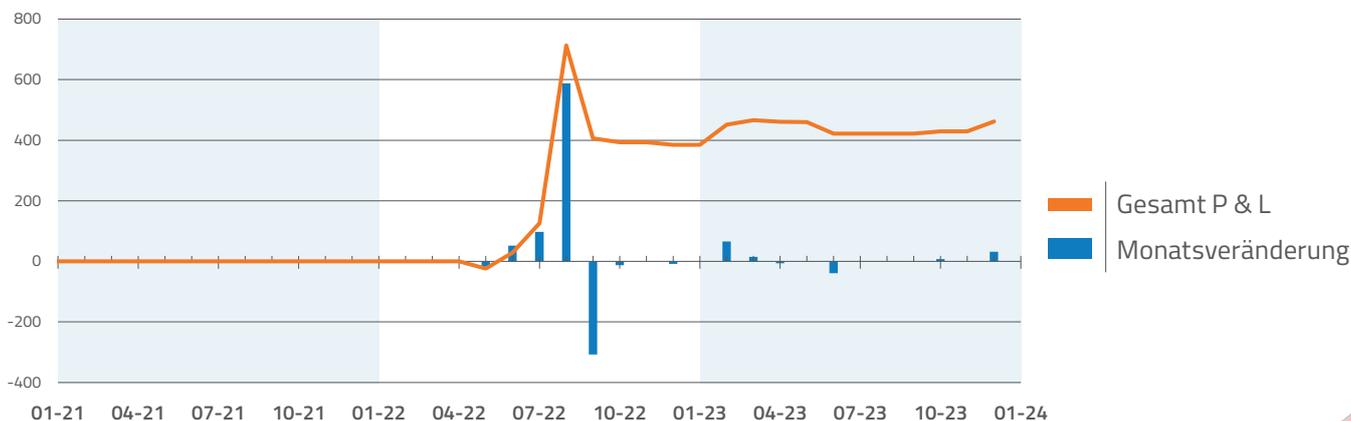


Historische P&L-Entwicklung Lieferjahr 2024

T€

Unser Profit bei der Bewirtschaftung des Strom Base Lieferjahres 2024 betrug am Ende der Bewirtschaftungsperiode im Dezember 2023 in Summe 461.556 Euro. Dies war der höchste Wert

der P&L. Der Minimalwert wurde im Mai 2022 mit einem Minus von 23.611 Euro erreicht. Der größte Monatsanstieg war im August 2022 mit einem Plus von 587.222 Euro.



Anhänge

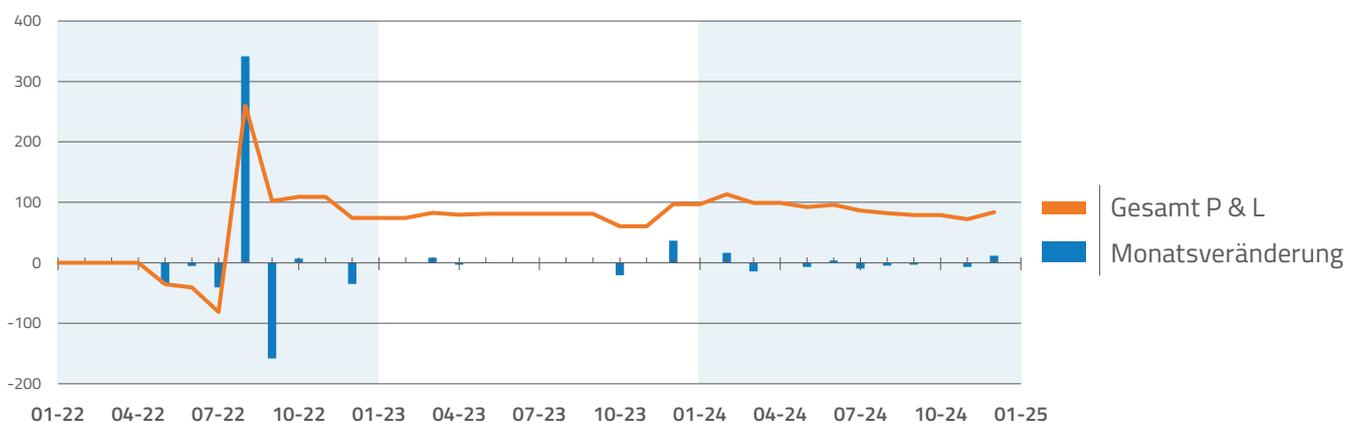
P&L History

Historische P&L-Entwicklung Lieferjahr 2025

T€

Unser Profit bei der Bewirtschaftung des Strom Base Lieferjahres 2025 betrug am Ende der Bewirtschaftungsperiode im Dezember 2022 in Summe 83.944 Euro. Der höchste Wert der P&L wurde im August 2022 mit einem Plus von 260.417

Euro erreicht. Der Minimalwert wurde im Juli 2022 mit einem Minus von 81.250 Euro erreicht. Der größte Monatsanstieg war im August 2022 mit einem Plus von 341.667 Euro. Der größte Verlust war im September 2022 mit einem Minus von 158.333 Euro.



Anhänge

Erläuterung der Strategie

Die Portfoliostrategie verfolgt die Preisfixierung „im Markt“ und damit die zeitliche Diversifizierung von Einkaufszeitpunkten vor dem Hintergrund einer Risikoabsicherung. Gewählt wurde ein linearer Hedge-Kanal über drei Jahre vor Lieferbeginn mit einer Hedge-Kanalbreite von drei Tranchen nach oben und drei Tranchen nach unten. Die maximale Obergrenze sind 100 Prozent der Jahresbedarfsmenge, die Untergrenze sind 0 Prozent.

Die Mittellinie des Hedge-Kanals beschreibt den neutralen Fixierungspfad (theoretischer Hedge) und kann auch als Benchmark betrachtet werden.

Über die Fixierung der Tranchen wird in einem mehrstufigen Verfahren entschieden:

Schritt 1: Strategie - Tranchen-Freigabe

Zu Beginn des Beschaffungszeitraumes werden drei Tranchen auf einmal freigegeben. Danach wird in monatlichen Zeitabständen jeweils eine weitere Tranche freigegeben.

Es ist begrifflich zwischen der „Freigabe einer Tranche“ und der „Aktivierung einer Tranche“ zu unterscheiden:

a) Die Freigabe einer Tranche bedeutet, dass die Tranche zur Fixierung zur Verfügung steht. Nur freigegebene Tranchen können fixiert werden. Es ist nicht zulässig, Tranchen zu fixieren, die noch nicht freigegebenen wurden, da sonst der Hedge-Kanal verlassen wird.

b) Die Aktivierung einer Tranche bedeutet, dass eine Tranchenfixierung vorgenommen werden soll. Entweder über die sofortige Schließung einer Tranche oder über die Definition eines Beschaffungs-Setups (siehe Schritt 3).

Schritt 2: Taktik - Positionierung im Hedge-Kanal

▪ Fall 1: Steigende Preiserwartung

Im Falle einer steigenden Preiserwartung (Aufwärtstrend) wird eine Positionierung im oberen Bereich des Hedge-Kanals angestrebt, also oberhalb der Benchmark. Das bedeutet, dass im Rahmen der zuvor abgestimmten Flexibilität mehrere Tranchen in einem Beschaffungszeitfenster aktiviert und fixiert werden können (simultan oder auch gesplittet), ohne dabei die obere Grenze des Hedge-Kanals zu überschreiten. Eine Verletzung der Hedge-Kanal-Obergrenze ist nicht zulässig.

▪ Fall 2: Neutrale Preiserwartung

Im Falle einer neutralen Preiserwartung, also wenn keine klare steigende oder fallende Tendenz (Trendanalyse) im Markt erkennbar ist, wird eine Positionierung in der Mitte des Hedge-Kanals angestrebt, soweit möglich also auf der Benchmark. Dazu werden Tranchen direkt nach der Freigabe aktiviert (siehe Schritt 3).

▪ Fall 3: Fallende Preiserwartung

Im Falle einer fallenden Preiserwartung (Abwärtstrend) wird eine Positionierung im unteren Bereich des Hedge-Kanals angestrebt, also unter der Benchmark. Dazu werden bereits freigegebene Tranchen im Beschaffungszeitfenster später aktiviert (siehe Schritt 3). Wird die untere Grenze des Hedge-Kanals erreicht, muss eine Tranche unabhängig von der Markterwartung innerhalb von 2 Handelstagen fixiert werden, um

innerhalb des Kanals zu verbleiben. Eine Verletzung der Hedge-Kanal-Untergrenze ist nicht zulässig.

Da fixierte Tranchen in der Regel nicht wieder gelöst werden können, ist eine sofortige Positionierung im unteren Bereich des Kanals unter Umständen nicht möglich, sondern ergibt sich erst im Zeitablauf durch Auslassen von Fixierungen.

Schritt 3: Timing - Aktivierung der Tranche

Wenn eine oder mehrere Tranchen aktiviert werden, gibt es zwei mögliche Handlungsalternativen:

1. Alternative: Die Tranche(n) wird/werden innerhalb von 2 Handelstagen fixiert (Market Order).

2. Alternative: Für die aktivierte(n) Tranche(n) wird ein Beschaffungs-Setup definiert. Dieses Setup besteht aus den Preis-Triggern „Stop-Loss“ und „Take-Profit“.

Der „Stop-Loss“ gibt eine obere Preisgrenze an, bei deren Erreichen die Tranche fixiert werden soll. Im Vergleich zum Zeitpunkt der Tranchen-Aktivierung wird dann zu einem teureren Preis fixiert.

Der „Take-Profit“ gibt eine untere Preisgrenze an, bei deren Erreichen die Tranche fixiert wird. Im Vergleich zum Zeitpunkt der Tranchen-Aktivierung wird dann zu einem günstigeren Preis fixiert.

Maßgeblich für die oben genannten Preis-Trigger sind die Tagesschlusskurse an der EEX. Sollte kein Tagesschlusskurs vorliegen, wird ersatzweise auf den Settlement-Preis abgestellt. Bei Erreichen eines Preis-Trigger auf Tagesschlusskurs-Basis soll am folgenden Handelstag die Tranche bis 10 Uhr geschlossen werden (siehe Schritt 4).

Bei Erreichen der Preis-Trigger innerhalb eines Handelstages ist auch ein sofortiges Schließen der Tranche möglich.

Werden die Preis-Trigger im Laufe des Monats nicht erreicht und ist die untere Hedge-Kanal-Begrenzung noch nicht überschritten, bleibt die Tranche aktiviert und wird mit in den nächsten Monat übernommen.

Risiko-Hinweis: In bestimmten Marktsituationen kann es vorkommen, dass sich die Marktpreise nach Erreichen einer Trigger-Marke sehr schnell in Ausbruchsrichtung weiterbewegen und die Tranchen-Fixierung zu einem deutlich höheren Preis erfolgen muss (Slippage). Das Definieren von „Stop-Loss“-Marken garantiert also nicht das Erreichen eines bestimmten Tranchen-Preises. Das Risiko steigt mit zunehmender Dauer zwischen dem Erreichen des Triggers und der Ausführung der Tranchen-Fixierung.

Schritt 4: Fixierung der Tranche

Die Tranchenfixierung erfolgt um 10 Uhr zu EEX-Handelspreisen. Sollte um 10 Uhr kein Kurs verfügbar sein, wird zum nächstmöglichen Zeitpunkt fixiert.

Haben Sie Fragen oder wünschen Sie individuelle Anpassungen für Ihre Beschaffungsstrategie? EnerChase berät Sie gerne und unterstützt Sie bei der Erstellung Ihres Risiko- und Beschaffungshandbuchs.

Anhänge

Disclaimer / Impressum

Herausgeber:

EnerChase GmbH & CO. KG, Taubnesselweg 5, 47877 Willich, Deutschland

Sitz: Willich, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Krefeld unter HRA 7101, vertreten durch die persönlich haftende Gesellschafterin EnerChase Verwaltung GmbH, Sitz: Willich, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Krefeld unter HRB 18393 diese vertreten durch die

Geschäftsführer Stefan Küster und Dennis Warschewitz.

Risikohinweise

Die genannten Stoppsmarken und Kursziele sind als Orientierungspunkte und Anlaufzonen zu verstehen und hängen maßgeblich vom eigenen Risiko- und Moneymanagement ab.

Bitte achten Sie auf die genannten Unterstützungen und Widerstände, sie können entscheidende Marken für die weitere Kursentwicklung darstellen. Setzen Sie zudem bei Ihren Handelsaktivitäten selbständig Ihren Stopp in Abhängigkeit von Ihrer Positionsgröße und Ihres zur Verfügung stehenden Risikokapitals!

Keine Anlageberatung

Die Inhalte unserer Analysen dienen lediglich der Information und stellen keine individuelle Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Energie oder Derivaten dar.

Haftungsausschluss

Die EnerChase übernimmt in jedem Fall weder eine Haftung für Ungenauigkeiten, Fehler oder Verzögerungen noch für fehlende Informationen oder deren fehlerhafte Übermittlung. Handlungen oder unterlassene Handlungen basierend auf den von der EnerChase veröffentlichten Analysen geschehen auf eigene Verantwortung. Es wird jegliche Haftung seitens EnerChase ausgeschlossen, sowohl für direkte wie auch für indirekte Schäden und Folgeschäden, welche im Zusammenhang mit der Verwendung der Informationen entstehen können.

Nutzungsbedingungen / Disclaimer

Die Analysen der EnerChase GmbH & Co. KG (im Folgenden „EnerChase“) richten sich an institutionelle professionelle Marktteilnehmer. Die Analysen von EnerChase sind für die allgemeine Verbreitung bestimmt und dienen ausschließlich zu Informationszwecken und stellen insbesondere keine Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Energie oder Derivaten dar und beziehen sich nicht auf die spezifischen Anlageziele, die finanzielle Situation bzw. auf etwaige Anforderungen von Personen. Handlungen basierend auf den von EnerChase veröffentlichten Analysen geschehen auf eigene Verantwortung der Nutzer. Grundsätzlich gilt, dass die Wertentwicklung in der Vergangenheit keine Garantie für die Wertentwicklung in der Zukunft ist. Vergangenheitsbezogene Daten bieten keinen Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Die Analysen beinhalten die subjektive Auffassung des Autors zum Energiemarkt aufgrund der ihm tatsächlich zur Verfügung stehenden Daten und Informationen, geben mithin sowohl hinsichtlich der Herkunft der Daten und Informationen als auch der hierauf aufbauenden Prognose den subjektiven Blick des Autors auf das Marktgeschehen wider im Zeitpunkt der Erstellung der jeweiligen Analyse.

1. Haftungsbeschränkung EnerChase

Wir übernehmen keine Haftung für direkte wie auch für indirekte Schäden und Folgeschäden, welche im Zusammenhang mit der Verwendung der Informationen entstehen können mit Ausnahme für

chäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung unsererseits oder einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung einer unserer Erfüllungsgehilfen beruhen. Insbesondere besteht keine Haftung dafür, dass sich die in den Analysen enthaltenen Prognosen auch bewahrheiten. Die Informationen und Prognosen auf der Website sowie in dieser Analyse wurden mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Für die Richtigkeit, Aktualität und Vollständigkeit kann gleichwohl keine Gewähr übernommen werden, auch auf eine Verlässlichkeit der Daten hat der Nutzer keinen Anspruch. Des Weiteren wird die Haftung für Ausfälle der Dienste oder Schäden jeglicher Art bspw. aufgrund von DoS-Attacken, Computerviren oder sonstigen Attacken ausgeschlossen. Die Nutzung der Inhalte dieser Analyse, der Webseite oder des MarketLetters erfolgt auf eigene Gefahr des Nutzers.

2. Schutzrechte

Eine vollständige oder teilweise Reproduktion, Übertragung (auf elektronischem oder anderem Wege), Änderung, Nutzung der Analysen oder ein Verweis darauf für allgemeine oder kommerzielle Zwecke ist ohne unsere vorherige schriftliche Zustimmung nicht gestattet. Die genannten und ggf. durch Dritte geschützten Marken- und Warenzeichen unterliegen uneingeschränkt den Bestimmungen des jeweils gültigen Kennzeichenrechts und den Besitzrechten der jeweiligen eingetragenen Berechtigten. Allein aufgrund der bloßen Nennung ist nicht der Schluss zu ziehen, dass Markenzeichen nicht durch Rechte Dritter geschützt sind. Die Autoren von EnerChase beachten in allen Publikationen die Urheberrechte der verwendeten Grafiken und Texte. Sie nutzen eigenhändig erstellte Grafiken und Texte oder greifen auf lizenzfreie Grafiken und Texte zurück. Bei Bekanntwerden von Urheberrechtsverletzungen werden derartige Inhalte umgehend entfernt. Jede vom deutschen Urheber- und Leistungsschutzrecht nicht zugelassene Verwertung bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Anbieters oder jeweiligen Rechteinhabers. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigung, Bearbeitung, Übersetzung, Einspeicherung, Verarbeitung bzw. Wiedergabe von Inhalten in Datenbanken oder anderen elektronischen Medien und Systemen. Die unerlaubte Vervielfältigung oder Weitergabe einzelner Inhalte oder kompletter Seiten ist nicht gestattet und strafbar. Der Inhalt der Analysen darf nicht kopiert, verbreitet, verändert oder Dritten zugänglich gemacht werden.

3. Hinweis nach § 85 WpHG

Unsere Tätigkeit ist gemäß § 86 WpHG bei der BaFin angezeigt.

Es liegen zum Zeitpunkt der Analyseerstellung keine Interessenkonflikte seitens der EnerChase, der Gesellschafter, des Autors Stefan Küster oder verbundener Unternehmen vor (Offenlegung gemäß § 85 WpHG wegen möglicher Interessenkonflikte).

Eine Weitergabe der Inhalte an Unternehmen oder Unternehmensteile, die Finanzportfolioverwaltung oder unabhängige Honorar-Anlageberatung erbringen, ist nur gestattet, wenn mit EnerChase hierfür eine Vergütung vereinbart wurde. Die Informationen und Analysen sind nicht für Privatpersonen bestimmt.

Marktdaten von LSEG Workspace. Technische Analyse Charts erstellt mit Tradesignal und LSEG Workspace.

EnerChase GmbH & CO. KG

Taubnesselweg 5

47877 Willich

Deutschland

+49 2154 880 938 0

research@enerchase.de